

Reit- und Ritterverein Gengenbachtal e.V.



Eine große Vielfalt an Programmpunkten und Reitvorführungen zeigten die aktiven Reiter des Reit- u. Rittervereins Gengenbachtal am Sa, 17.12.2016 bei der diesjährigen Weihnachtsfeier. In weihnachtlich geschmückter Reithalle konnten wieder zahlreiche Mitglieder und Freunde des Vereins begrüßt werden.

Um das Publikum auf die besinnliche Weihnachtszeit einzustimmen, stand die Weihnachtsgeschichte auf dem Programm. Die einzelnen Rollen, wie Hirten, Engel oder die Heiligen drei Könige, wurden von den Reitschulkindern übernommen und mit dem notwendigen Ernst dargestellt. Den Auftakt der Reitvorführung machten Jessica und Sarah mit den Schimmeln Merlin und Chantal. Sie hatten eine Dressurkür vorbereitet. Unter dem Motto Schneeflöckchen - Weißbröckchen stimmten sie auf einen „Wonderful Christmas Dream „ ein. Der nächste Programmpunkt gehörte unseren kleinen Reitschülern. Eine bunte Mischung von Reitschulkindern kam mit Schulpferden in die Halle. Da aber nicht soviel Pferde zur Verfügung standen, haben einige umgesattelt und brachten ein Steckenpferd mit.



Unter der Leitung von Elke Gassenmeier folgte eine Dressurquadrille der besonderen Art. Die Darbietung wurde mit viel Applaus belohnt. Auch beim nächsten Schaubild kamen die Zuschauer nicht mehr aus dem Staunen heraus. Unter dem Motto „Country-Classic – mit und ohne konnte sich nicht gleich jeder etwas vorstellen. Dr. Imke Quereingässer und ihr Pferd Horst haben unter anderem Spaß an klassischer Dressur aber auch eine kleine Schwäche für den Wilden Westen. So wurde ihre Vorstellung eine Mischung aus beidem. Galopp-Wechsel, Piaffe und Passage wurden erst mit Trense geritten. Als Höhepunkt wurde dann die Trense gegen einen Halsring ausgetauscht und die ganzen Lektionen jetzt nochmal gezeigt. Diese Reitweise mit Halsreif erfordert schon reiterliches Können, eine besondere Kameradschaft und viel Vertrauen zwischen Reiter und Pferd.

Unsere wilden Teenies Amy, Paulin und Kristin stellten die Pferde Luna Luna, Capino und Gerry in einem, selbst einstudierten Pas de deux vor. Bei Programmpunkt 6 stand die Bodenarbeit im Vordergrund. Simone stellte ihren 5-jährigen Schecken-Wallach, ein Brasilianisches Nationalpferd, vor. Der erst seit Ende Oktober in ihrem Besitz ist und seit ca. 3 Wochen angeritten wird. Kristen hatte das Reitpony Honey, welches 2014 in der Wiesenmühle das Licht der Welt erblickte. Beide jungen Pferde sollen mit der Bodenarbeit an ihre späteren Aufgaben herangeführt werden. An unterschiedlichen Lektionen konnten die Zuschauer sich ein Bild machen, mit welcher Gelassenheit und großem Vertrauen zum Mensch die beiden jungen Pferde schon ihre Aufgaben erledigen.

Den Abschluss der Reitvorführungen machten unsere aktiven Springreiter. Mit einer rasanten Springquadrille konnten die 4 Piraten Rene, Steffi, Katharina und Imke das Publikum noch einmal begeistern. Und dann war es endlich so weit. Der Nikolaus und sein Freund Knecht Ruprecht kamen bei uns vorbei. Natürlich hatten sie auch für die Kinder etwas dabei.



Nach diesem abwechslungsreichen Programm ließ man den Abend bei Glühwein, heißen Würsten, Musik und Tanz auf der Mühle ausklingen.

**Wir wünschen allen einen GUTEN RUTSCH
ins NEUE JAHR.**